

# Sicherheitsblatt RIPEN

## Abschnitt 1: Identifizierung des Produkts und des Herstellers:

Name des Produkts: **RIPEN**  
Hersteller: General Hydroponics Europe  
Biopôle  
32500 Fleurance  
Tel 05 62 06 08 30

## Abschnitt 2: Inhaltsstoffe

RIPEN besteht aus einer ausgewogenen, für die Pflanzenernährung geeigneten Mischung aus Mineralsalzen. Die Proportionen dieser Salze sind ein Firmengeheimnis. Es handelt sich um Derivate von: Phosphorsäure, Kalium-Mono/Biphosphat, Magnesiumphosphat, Magnesiumsulfat, Kaliumkarbonat.

Wenn die Inhaltsstoffe gelöst sind, stellen sie keine Gefahr durch Einatmen dar.

## Abschnitt 3: Physische Eigenschaften

Erscheinungsbild: Alle Inhaltsstoffe von RIPEN befinden sich in einer wässrigen Lösung.

Farbe: Rosa

Löslichkeit: RIPEN ist vollkommen wasserlöslich

## Abschnitt 4: Brand- und Explosionsgefahr

RIPEN ist unbrennbar.

**Löschmaterialien:** Die Brandstelle mit Wasser einschwemmen. Die Behältnisse mit Wasser übergießen, um sie zu kühlen.

**Besondere Brandschutzmassnahmen:** Die Behältnisse von der Brandstelle entfernen, soweit dies ohne Gefahr erfolgen kann. Durch Feuer können giftiger Rauch oder giftige Gase entstehen. Die Feuerwehrleute müssen eine Maske mit geschlossenem Atmungssystem sowie einen Schutzanzug tragen und den Kontakt mit Augen und Haut vermeiden. Das Produkt darf nicht in die Kanalisation geschüttet werden.

## Abschnitt 5: Reaktionsfähigkeit

### **Stabilität/ Polymerisierung**

RIPEN verhält sich stabil bei Raumtemperatur, in geschlossenen Behältnissen und bei normalen Lagerbedingungen. Keines der Inhaltsstoffe ist in der Lage, eine Polymerisierung zu erzeugen.

**Inkompatibilität:** RIPEN enthält einige Substanzen, die bei Auflösung mit reaktiven Metalle wie Aluminium oder Magnesium reagieren können. Eine heftige Reaktion kann auch beim Kontakt mit Ethoxyethynylalkohol stattfinden.

### **Gefährliche Zersetzung des Produkts:**

Extrem hohe Temperaturen führen zu einer Zersetzung und es bilden sich die folgenden Stoffe: Phosphoroxid, Magnesiumoxid, Kaliumoxid sowie Schwefeloxid (giftig).

## Abschnitt 6: Gesundheitliche Vorkehrungen RIPEN

### **Krebserregbarkeit: Keine**

**Betroffene Organe:** Atmung, Augen und Haut

**Kontakt mit den Augen:** Kann Reizungen hervorrufen

**Kontakt mit der Haut:** Kann Rötungen oder Juckreiz verursachen.

**Zusammenfassung der Risiken:** RIPEN kann Darmstörungen mit Bauchschmerzen, Erbrechen und Durchfall verursachen..

Solange die Chemikalien in wässriger Lösung vorhanden sind, ist keine Inhalationsgefahr gegeben.

## **Erste Hilfe:**

**Augen:** Augen und Augenregion mit viel fliessendem Wasser während mind. 15 Minuten ausspülen. Arzt aufsuchen, wenn die Beschwerden anhalten.

**Haut:** Die betroffenen Hautstellen mit milder Seife und Wasser waschen. Arzt aufsuchen, wenn die Beschwerden anhalten.

**Einatmen:** Das Opfer entfernen; Atmung überprüfen. Evtl. Arzt rufen.

**Einnahme:** Viel Wasser zu trinken geben (nur bei Bewusstsein); Erbrechen lassen und Arzt hinzuziehen.

**Hinweis:** Niemals einer bewusstlosen Person etwas zu trinken eingeben.

## **Abschnitt 7: Leckage, Lagerung, Entsorgung**

Ausgelaufene Mengen nicht mit brennbaren oder unverträglichen Stoffen zusammenbringen.

Betroffenes Personal sollte entsprechende Schutzkleidung tragen, um Haut/Augenkontakt und Inhalierung vorzubeugen. Kleine Mengen können mit neutralen Materialien wie Sand oder Erde aufgesaugt werden, die anschliessend in speziellen Container entsorgt werden. Grössere Mengen mit viel Wasser verdünnen und anschliessend in Spezialcontainer ableiten. Nicht in die Kanalisation schütten.

**Entsorgung:** RIPEN wird wie alle Industrieabfälle behandelt. Örtliche Gesetzgebung befolgen.

## **Abschnitt 8 – Spezialschutz**

**Belüftung:** Wenn Staub in der Luft vorhanden ist, einen Extraktor anschliessen.

**Bekleidung:** Neopren-Handschuhe tragen

Nicht rauchen oder trinken während der Arbeit mit dem Produkt.

**Kontaminierung:** Kontaktlinsen können irritierende Produkte oder Partikel aufnehmen und somit die Hornhaut schädigen.

## **Abschnitt 9 - Besondere Massnahmen**

**Lagerung:** RIPEN soll in der Originalverpackung an einem frischen, gut belüfteten und trockenen Ort aufbewahrt werden. Darf nicht mit Aluminium, Ethoxyethynilalkohol, brennbare Materialien oder andere unverträgliche Materialien gelagert werden (siehe Abschn. 5). Die Behältnisse vor Beschädigungen schützen.